
**Protokoll
über die 91. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 17.01.2023**

Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 19:42 Uhr
Ort: Stadthaus; Raum 1.029; Am Packhof 2-6; 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico, Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 4.1
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Pfeifer, Mandy	entsandt durch SPD-Fraktion	
Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	ab TOP 3.1
Strauß, Manfred	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger	ab TOP 3.1
Dorfmann, Regina	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Beckmann, Steffen	entsandt durch AfD-Fraktion	
Kuchmetzki, Annika	entsandt durch SPD-Fraktion	ab TOP 3.5
Steinmüller, Heiko	entsandt durch Zählgemeinschaft	
Trepsdorf, Daniel, Dr.	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	ab TOP 3.1

stellvertretende Mitglieder

Brauer, Hagen, Dr. entsandt durch AfD-Fraktion

Verwaltung

Behring, Andrea
Czerwonka, Frank
Gabriel, Manuela
Helms, Michael
Hennings, Ines
Horn, Silvio
Jakobi, Stephan, Dr.
Joachim, Martina
Könn, Tony
Meier-Hedrich, Kristian
Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd

Ruhl, Andreas
Schumann, Nanne
Thiele, Andreas
Wille, Julia
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Blum, Martin

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy
Niekrenz, Anne
Schwichtenberg, Anja
Spelling, Madlen

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 89. Sitzung vom 06.12.2022 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n

- 3.1. Seniorenpolitisches Gesamtkonzept der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00594/2022
I / Büro des Oberbürgermeisters

- 3.2. Festsetzung der Aufnahmekapazitäten der öffentlichen Grund- und weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00663/2022
II / Fachdienst Bildung und Sport

- 3.3. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 117 "Quartier am Lewenberg"
Vorlage: 00555/2022
III / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft

- 3.4. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00621/2022
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

- 3.5. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 111 Wohnquartier "Neu Zippendorf - Am Berliner Platz" - öffentliche Auslegung -
Vorlage: 00616/2022
III / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
- 4. Vorlagen
 - 4.1. Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2023/2024
Vorlage: 00705/2023
IV / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
 - 4.2. Bericht über die vorläufige Finanzrechnung 31.12.2022
Vorlage: 00695/2023
IV / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
 - 4.3. Honorarordnung Konservatorium
Vorlage: 00685/2022
IV / Kulturbüro
 - 4.4. Besetzung von vakanten bzw. vakant gewordenen Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00696/2023
I / Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
 - 4.5. Beschaffung eines Belademoduls "Waldbrand Schwerin" im Katastrophenschutz
Vorlage: 00692/2023
III / Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst
 - 4.6. Beschaffung zweier Rettungstransportwagen (RTW) für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00690/2023
III / Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst
 - 4.7. Beschaffung von Einsatzfahrzeugen für die Berufsfeuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00691/2023
III / Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst
 - 4.8. Bodenschutzkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00427/2022
III / Fachdienst Umwelt
- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 5.1. Berichtspflicht vollständig nachkommen
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Martin Steinitz (ASK)
Vorlage: 00623/2022

- 5.2. Lichtmanagement im öffentlichen Raum
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Martin Steinitz
Vorlage: 00629/2022
- 5.3. Straßenbahnhaltestelle M*Halle
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ergänzungsantrag: Mitglied der Stadtvertretung Martin Molter vom
05.12.2022
Vorlage: 00630/2022
- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
- 7. Sonstiges
- 7.1. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 91. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 89. Sitzung vom 06.12.2022 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 89. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.12.2022, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 **Wiedervorlage/n**

zu 3.1 **Seniorenpolitisches Gesamtkonzept der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00594/2022**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 03.11.2022 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat der Beschlussvorlage am 24.11.2022 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat der Beschlussvorlage am 29.11.2022 einstimmig bei vier Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 08.12.2022 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Die Stellungnahmen des Behinderten- und des Seniorenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin sind zur Beschlussvorlage in die Informationssysteme eingestellt.

Die vorliegenden Stellungnahmen der Ortsbeiräte wurden in einer Übersicht zusammengefasst und in die Informationssysteme zur Vorlage eingestellt.

2.)

Es liegt folgender Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 12.01.2023 vor:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt ergänzt:

1. Die Stadtvertretung beschließt die im Seniorenpolitischen Gesamtkonzept vorhandenen Maßnahmenplanungen als kommunale Unterstützung eines sicheren und selbständigen Lebens von Seniorinnen und Senioren in Schwerin. Die Erkenntnisse und Maßnahmen des Konzeptes werden in allen anderen Konzeptionen, *Planungen und Vorhaben* der Landeshauptstadt Schwerin berücksichtigt.
2. *Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, inwieweit Kulturangebote und Weiterbildungsmöglichkeiten für Seniorinnen und Senioren in Zukunft geschaffen, weiterentwickelt und verstetigt werden können.*
3. *Bei der Erstellung von Bebauungsplänen soll insbesondere in der Peripherie die medizinische Versorgung, mindestens mit Hausärzten, eingeplant werden. Hierbei gilt es zu prüfen, ob Baulträger im Rahmen der Gesamtkonzeption beauftragt werden könnten, barrierefreie Arztpraxen bzw. Arzt Häuser einzuplanen.*
4. *Es ist jährlich einmal Bericht über die Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes bezüglich der einzelnen angeregten Maßnahmen zu erstatten.*
5. *Das Seniorenpolitische Gesamtkonzept ist kontinuierlich weiterzuentwickeln.*

Dieser wurde erst nach den Beratungen in den Fachausschüssen eingereicht.

3.)

Frau Pfeifer erläutert den Ergänzungsantrag und bittet um Zustimmung.

Der Oberbürgermeister nimmt Bezug auf den Beschlusspunkt 4 des Ergänzungsantrages und regt eine Berichterstattung alle zwei Jahre an.

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss erklärt Frau Pfeifer, dass der Vorschlag des Oberbürgermeisters zur zweijährlichen Berichterstattung unter Beschlusspunkt 4.) im Ergänzungsantrag übernommen wird.

Es erfolgt zunächst die Abstimmung zum Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Der Hauptausschuss stimmt dem Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion zu.

Der Oberbürgermeister stellt nunmehr die Beschlussvorlage der Verwaltung mit den zuvor beschlossenen Ergänzungen zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt die im Seniorenpolitischen Gesamtkonzept vorhandenen Maßnahmenplanungen als kommunale Unterstützung eines sicheren und selbständigen Lebens von Seniorinnen und Senioren in Schwerin. Die Erkenntnisse und Maßnahmen des Konzeptes werden in allen anderen Konzeptionen, *Planungen und Vorhaben* der Landeshauptstadt Schwerin berücksichtigt.
2. *Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, inwieweit Kulturangebote und Weiterbildungsmöglichkeiten für Seniorinnen und Senioren in Zukunft geschaffen, weiterentwickelt und verstetigt werden können.*
3. *Bei der Erstellung von Bebauungsplänen soll insbesondere in der Peripherie die medizinische Versorgung, mindestens mit Hausärzten, eingeplant werden. Hierbei gilt es zu prüfen, ob Bauträger im Rahmen der Gesamtkonzeption beauftragt werden könnten, barrierefreie Arztpraxen bzw. Arzt Häuser einzuplanen.*
4. *Es ist zweijährlich Bericht über die Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes bezüglich der einzelnen angeregten Maßnahmen zu erstatten.*
5. *Das Seniorenpolitische Gesamtkonzept ist kontinuierlich weiterzuentwickeln.*

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

091/HA/0658/2023

**zu 3.2 Festsetzung der Aufnahmekapazitäten der öffentlichen Grund- und weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00663/2022**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat der Beschlussvorlage am 15.12.2022 einstimmig bei einer Stimmenthaltung und folgender Änderung in der Anlage 2 zugestimmt:

Die in Anlage 2 dargestellte Aufnahmekapazität der Erich-Weinert-Schule wird wie folgt geändert:

Aufnahmekapazität	Maximale Anzahl Klassen (Zügigkeit)	Maximale Anzahl Schülerinnen und Schüler
Eingangsklassen	3	78
Jahrgangsstufen 5 bis 10	18	468

2.)

Frau Gabriel erläutert das Verfahren und informiert, dass die Schulen angehört und beteiligt werden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die Aufnahmekapazitäten der Grundschulen und weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Schwerin ab dem Schuljahr 2023/2024 entsprechend der beigefügten Anlagen 1 und 2.

Die in Anlage 2 dargestellte Aufnahmekapazität der Erich-Weinert-Schule wird wie folgt geändert:

Aufnahmekapazität	Maximale Anzahl Klassen (Zügigkeit)	Maximale Anzahl Schülerinnen und Schüler
Eingangsklassen	3	78
Jahrgangsstufen 5 bis 10	18	468

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Beschlusnummer:

091/HA/0659/2023

**zu 3.3 Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 117 "Quartier am Lewenberg"
Vorlage: 00555/2022**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 01.12.2022 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 08.12.2022 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 24.11.2022 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg hat der Beschlussvorlage am 07.12.2022 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 117 „Quartier am Lewenberg“ einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

091/HA/0660/2023

**zu 3.4 Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00621/2022**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 08.12.2022 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin hat der Beschlussvorlage am 07.12.2022 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die 10. Änderungssatzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung vom 12.12.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

091/HA/0661/2023

zu 3.5 Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 111 Wohnquartier "Neu Zippendorf - Am Berliner Platz" - öffentliche Auslegung - Vorlage: 00616/2022

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 08.12.2022 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 01.12.2022 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ortsbeirat Neu Zippendorf wird zur Beschlussvorlage erst am 18.01.2023 abschließend beraten.

2.)

Herr Böttger bittet darum, die Beratung im Ortsbeirat abzuwarten.

Herr Nottebaum erläutert die Bedenken des Ortsbeirates und informiert, dass die Verwaltung eine Lösung für die Errichtung eines Edeka Marktes im Wohngebiet gefunden hat.

Er bittet den Ortsbeirat Neu Zippendorf am 18.01.2023 um eine abschließende Beratung und Votierung.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt in der nächsten Sitzung am 31.01.2023.

zu 4 Vorlagen

**zu 4.1 Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2023/2024
Vorlage: 00705/2023**

Bemerkungen:

1.)

Es liegt zur heutigen Sitzung folgender Ergänzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion vor:

Es wird ein neuer Punkt 3 ergänzt:

„3. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die vom Land zugesicherten weiteren Mittel in Höhe von 6.235.000 Euro unverzüglich zur Verfügung gestellt werden.“

2.)

Der Oberbürgermeister und Herr Horn erläutern die Beschlussvorlage und beantworten die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Frau Pfeifer bittet darum, den vorliegenden Ergänzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion anders zu formulieren und das Wort „unverzüglich“ zu streichen.

Herr Rudolf schlägt folgende Änderung des Ergänzungsantrages vor:

Das Wort „unverzüglich“ wird in „schnellstmöglich“ geändert.

Zunächst erfolgt die Abstimmung zum Ergänzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

Der Hauptausschuss stimmt dem Ergänzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion zu.

Nunmehr stellt der Oberbürgermeister die Beschlussvorlage der Verwaltung mit den zuvor beschlossenen Ergänzungen zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt folgende Ergänzungen zur Haushaltssatzung 2023/2024

(Beschluss der Stadtvertretung vom 05.12.2022 – DS-Nr. 00539/2022):

1. Im Teilhaushalt Bildung und Sport (05) erfolgt für das Haushaltsjahr 2024 die ergänzende Veranschlagung von 7.735.000 Euro für Auszahlungen für Investitionen sowie von 6.235.000 Euro für Einzahlungen aus Investitionen jeweils in der Maßnahme „Neubau Radsportzentrum“ (5730121001). Korrespondierend erfolgt die Darstellung der betroffenen investiven Einzahlungs- und Auszahlungsansätze im Teilfinanzhaushalt Bildung und Sport (05) sowie im Finanzhaushalt.
2. Die Haushaltssatzungsfestsetzungen für das Haushaltsjahr 2024 werden wie folgt geändert beschlossen:
 - 2.1 Im § 1 Nr. 2 Buchstabe b) wird:
 - der bisherige Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 38.813.700 Euro auf 45.048.700,
 - der bisherige Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 70.957.500 Euro auf 78.692.500 Euro und
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von - 32.143.800 Euro auf – 33.643.800 Euro geändert.
 - 2.2 Im § 2 wird der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldung von 52.298.400 Euro auf nun 53.798.400 Euro festgesetzt.
3. *Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die vom Land zugesicherten weiteren Mittel in Höhe von 6.235.000 Euro schnellstmöglich zur Verfügung gestellt werden.*

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

091/HA/0662/2023

**zu 4.2 Bericht über die vorläufige Finanzrechnung 31.12.2022
Vorlage: 00695/2023**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat den Bericht bereits in der Sitzung am 12.01.2023 zur Kenntnis genommen.

Herr Horn erläutert den Bericht und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Bericht über die vorläufige Finanzrechnung zum 31.12.2022 wird durch den Hauptausschuss zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

**zu 4.3 Honorarordnung Konservatorium
Vorlage: 00685/2022**

Bemerkungen:

Herr Horn erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird von einer Verweisung in den zuständigen Fachausschuss abgesehen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung hebt ihren Beschluss vom 27.06.2022 zur DS 00481/2022 dahingehend auf, dass für das Konservatorium keine eigenständige Honorarordnung zu erstellen ist.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

091/HA/0963/2023

**zu 4.4 Besetzung von vakanten bzw. vakant gewordenen Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00696/2023**

Bemerkungen:

Herr Wollenteit erläutert die Stellenbesetzungen.

Beschluss:

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

Fachdienst	Bezeichnung	Bewertung
Stellennummer 37 00498, 00548 06338, 06303, LBesG 07920, 00520 00583	FD Feuerwehr und Rettungsdienst Fahrzeugführ(in) / OBM Einsatzbearbeiter(in) / HBM Stellv. Schichtgruppenleitung	A 8 LBesG E 9a TVöD / A9 A 10 LBesG
49 01993, 08159	FD Jugend Sachbearbeiter(in) Unterhaltsvorschuss	E 9b TVöD
69 04277 Technik	FD Verkehrsmanagement Techn. Mitarbeiter(in)	E 8 TVöD

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

091/HA/0964/2023

**zu 4.5 Beschaffung eines Belademoduls "Waldbrand Schwerin" im Katastrophenschutz
Vorlage: 00692/2023**

Bemerkungen:

Herr Dr. Jakobi erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

1. Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung eines Moduls „Waldbrand Schwerin“ als Gerätesatz für die Landeshauptstadt Schwerin als untere Katastrophenschutzbehörde auf der Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung gem. Vergabegesetz M-V (VgG M-V) i.V.m. Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO). Die Freigabe umfasst Auszahlungen in Höhe von 85.000 EUR und eine Option auf weitere 35.000 EUR in Abhängigkeit der Erteilung eines Förderbescheides in Höhe von 60.000 EUR durch das Land M-V.
2. Der Oberbürgermeister wird durch den Hauptausschuss ermächtigt, dem im Ergebnis des Vergabeverfahrens (§ 43 UVgO) ermittelten Auftragnehmer den Auftrag zur Ausführung der betreffenden Lieferleistung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

091/HA/0965/2023

zu 4.6 Beschaffung zweier Rettungstransportwagen (RTW) für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00690/2023

Bemerkungen:

Herr Dr. Jakobi erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

1. Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung zweier Rettungstransportwagen für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage eines offenen Verfahrens nach § 119 Abs. 3 GWB.
2. Der Oberbürgermeister wird durch den Hauptausschuss ermächtigt, den im Ergebnis des Vergabeverfahrens (§ 127 GWB - wirtschaftlichstes Angebot) ermittelten Auftragnehmer zur Lieferung zweier Rettungstransportwagen den Auftrag zur Ausführung der Lieferleistung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

091/HA/0966/2023

**zu 4.7 Beschaffung von Einsatzfahrzeugen für die Berufsfeuerwehr der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00691/2023**

Bemerkungen:

Herr Dr. Jakobi erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

1. Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung eines Gerätewagens, eines Kommandowagens und eines Rettungsbootes auf Trailer für die Berufsfeuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage getrennter öffentlicher Ausschreibungen gem. Vergabegesetz M-V (VgG M-V) i.V.m. Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO).
2. Der Oberbürgermeister wird durch den Hauptausschuss ermächtigt, dem jeweils im Ergebnis des einzelnen Vergabeverfahrens (§43 UVgO) ermittelten Auftragnehmer den Auftrag zur Ausführung der betreffenden Lieferleistung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

091/HA/0967/2023

**zu 4.8 Bodenschutzkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00427/2022**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Bauen,

Stadtentwicklung und Verkehr sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 14.02.2023.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 27.03.2023 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 5.1 Berichtspflicht vollständig nachkommen Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Martin Steinitz (ASK) Vorlage: 00623/2022

Bemerkungen:

Die Fraktionen haben vorberaten.

Frau Pfeifer beantragt die einzelne Abstimmung der Beschlusspunkte und bittet das Datum unter Beschlusspunkt 1 auf den 31.03.2023 zu ändern.

Der Oberbürgermeister ruft die einzelnen Beschlusspunkte zur Abstimmung auf.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt,

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, den Beschluss der Stadtvertretung „Berichts Antrag „Klimaschutzmaßnahmen Kommunale Unternehmen“ Drucksachennummer 00350 / 2022 vom 31. Januar 2022 nunmehr bis zur Sitzung der Stadtvertretung am **31. März 2023** umzusetzen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: zum Beschlusspunkt 1.)

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	1

Abstimmungsergebnis:
zum Beschlusspunkt 2.)

Ja-Stimmen: 0
Nein-Stimmen: 8
Enthaltung: 3

Abstimmungsergebnis:
zum Beschlusspunkt 3.)

Ja-Stimmen: 0
Nein-Stimmen: 9
Enthaltung: 2

Beschlusnummer:

091/HA/0968/2023

zu 5.2

Lichtmanagement im öffentlichen Raum

Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Martin Steinitz

Vorlage: 00629/2022

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem ursprünglichen Antrag am 01.12.2022 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat dem ursprünglichen Antrag am 08.12.2022 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

2.)

Nach eingehender Diskussion erfolgt zunächst die Abstimmung zum Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Martin Steinitz.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0
Nein-Stimmen: 11
Enthaltung: 1

Der Hauptausschuss lehnt den Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Martin Steinitz ab.

Der Oberbürgermeister stellt nunmehr den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in seiner ursprünglichen Fassung zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Lichtmanagement bei Erneuerung und Neubau von Beleuchtungssystemen im öffentlichen Raum künftig grundsätzlich nachfolgenden Prämissen zu betreiben:

1. Es werden grundsätzlich insektenfreundliche Beleuchtungssysteme eingesetzt.
2. Um Energie zu sparen, die Lichtverschmutzung zu reduzieren und die menschliche Gesundheit zu schonen, werden bei der Beleuchtungsplanung grundsätzlich innovative technische Lösungen umgesetzt. Dazu gehören solarbetriebene Beleuchtungskörper, per Bewegungsmelder gesteuerte Beleuchtungskörper, Beleuchtungskörper mit präsenzabhängiger Steuerung (z.B. auf Parkplätzen), zeitgesteuerte Beleuchtungskörper und andere.
3. Es wird von der Verwaltung geprüft, welche städtischen Areale im Rahmen der Stadtentwicklung im Interesse der Reduzierung von Lichtverschmutzung weitgehend von künstlicher Beleuchtung freigehalten werden können.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

091/HA/0969/2023

zu 5.3

Straßenbahnhaltestelle M*Halle

Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ergänzungsantrag: Mitglied der Stadtvertretung Martin Molter vom 05.12.2022

Vorlage: 00630/2022

Bemerkungen:

1.)

Die Antrag stellende Fraktion hat in der 29. Sitzung der Stadtvertretung am 05.12.2022 erklärt, dass sie den Ergänzungsantrag des Mitglieds der Stadtvertretung Martin Molter übernimmt.

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag und dem Ergänzungsantrag am 05.01.2023 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Die Nahverkehr Schwerin GmbH hat dem Antrag mit Schreiben vom 07.12.2022 zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Straßenbahn-Haltestelle „Gartenstadt“ in „Gartenstadt/M*Halle“ umzubenennen.

Die gedruckten Fahrpläne werden im nächsten Turnus angepasst.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

091/HA/0970/2023

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister und Herr Nottebaum informieren über einen Zuwendungsbescheid für die grundlegende Erneuerung der Hafenanlage Kaninchenwerder aus dem Dezernat III und beantworten die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Frau Dorfmann bittet darum, den Zuwendungsbescheid an die Fraktionen zur Kenntnis zu geben.

Dies sichert der Oberbürgermeister zu.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Der Oberbürgermeister beantwortet die Nachfrage von Herrn Strauß zur Akteneinsicht in die Berichte vom Nahverkehr sowie der Wohnungsgesellschaft Schwerin bezüglich der Kündigungen der Geschäftsführer.

2.)

Herr Rudolf nimmt Bezug auf die Veranstaltung am 18.01.2023 zum Thema Migration. Er bittet darum, die Festlegungen aus dem Präsidium der Stadtvertretung und den Fraktionen zu berücksichtigen und keinen neuen weiteren Beirat zu gründen.

Der Oberbürgermeister bedankt sich für diesen Hinweis.

3.)

Herr Wollenteit beantwortet die Nachfrage von Herrn Beckmann zu den Stellenbesetzungen durch die Wohngeldreform.

4.)

Frau Dorfmann bittet um einen aktuellen Sachstand zur Revitalisierung in Mueß. Sie wird die konkreten Fragen schriftlich nachreichen.

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin